



IN DIESER AUSGABE

Seite 2

Begrüßung: Entwicklungen am Institut

Seite 3

Überarbeitung der Online-Übungen

Seite 4

Ein Kommen und Gehen: Verabschiedungen und Begrüßungen am Institut

Seite 5

Ein Kommen und Gehen: eine neue abgeordnete Lehrkraft stellt sich vor

Seite 6

Neue Wege in der Schulentwicklung: das Planspiel *Gute Schule*

Münchener
Tutorenprogramm

ALUMNI- Newsletter 04

Wintersemester 2023/24

BEGRÜßUNG

Liebe MTP- und Pädagogik-Verbundene,

es freut mich, Euch alle mit einem neuen Newsletter zu informieren, was sich so alles an der Uni und im MTP getan hat.

In Kürze: Mit Frau Prof. Dr. Katja Scharenberg haben wir einen würdigen Ersatz für Herrn Prof. Dr. Ditton und mit Wolfgang Wurstbauer nach langer Zeit mal wieder eine abgeordnete Lehrkraft aus der Mittelschule gefunden.

Durch den Wegfall der Qualitätsoffensiven für Lehre und Lehrerbildung, die Kürzung der vhb-Mittel und der Erhöhung des Mindestlohns wird unser Budget im MTP leider immer knapper. Trotzdem können wir in diesem Semester wieder 26 Tutorien anbieten, die unter der Leitung von 32 neuen Tutor:innen, 3 erfahrenen Tutor:innenteams sowie den abgeordneten Lehrkräften stattfinden werden.

Erfreulich ist, dass auch immer mehr Bachelor-Studierende uns viele Semester erhalten bleiben und manche noch während des Masterstudiums als Tutor:innen aktiv sind. Wie immer freue ich mich über Kontaktaufnahmen und Kooperationsideen.

Viele Grüße aus dem Schweinchenbau

Ihre Elena Gaertner



ÜBERARBEITUNG DES VHB-KURSES „ONLINE-ÜBUNGEN ZU EINFÜHRUNGS- VORLESUNGEN IN ALLGEMEINER PÄDAGOGIK“

Im Sommersemester 2023 hat ein Team aus erfahrenen Tutor:innen unter der Leitung von Xenia Streicher den vhb-Kurs „Online-Übungen zu Einführungsvorlesungen in Allgemeiner Pädagogik“ überarbeitet. Das Ziel war, einen möglichst lehrreichen und abwechslungsreichen Kurs anzubieten, der eine echte Alternative zu den tutoriellen Begleitkursen darstellt.

Der Online-Kurs begleitet die Lehramtsstudierenden sowohl inhaltlich als auch organisatorisch bei der Vorlesung „Einführung in die Allgemeine Pädagogik“ und unterstützt bei der Klausurvorbereitung, zum Beispiel durch Informationen zu Lernstrategien und Prüfungsstrategien bei Multiple-Choice-Klausuren.

Nach wie vor wird den Studierenden etwa ab der Mitte des Semesters eine Übungsklausur zur Verfügung gestellt, mit der sie ihr Wissen überprüfen und festigen können. Inhaltlich orientiert sich der Kurs an der Vorlesung und erfahrene Tutor:innen werden wohl vieles wiedererkennen, doch es gibt sicherlich auch einige neue Vertiefungen zu entdecken! Darüber hinaus enthält der Kurs ebenfalls Einheiten zu den im Wintersemester neu hinzukommenden Themen der *Geschichte der Pädagogik* und *pädagogischen Anthropologie*. Innerhalb der Einheiten des Kurses werden den Studierenden Impulse zu den jeweiligen Themen gegeben und die Möglichkeit, sich die zentralen Vorlesungsinhalte zu erarbeiten sowie ihr Wissen in interaktiven Aufgaben zu festigen. Durch eingebaute Selbsttest und abschließende Multiple-Choice-Fragen können die Studierenden ihr Wissen testen und überprüfen, sowie sich mit dem Prüfungsformat vertraut machen.

Abschließend können die Studierenden in Reflexionsfragen am Ende der Einheit ihr erworbenes Wissen anwenden.

Das Team des vhb-Kurses freut sich schon sehr darauf, die Studierenden während des Semesters unterstützen und begleiten zu dürfen.

Xenia Streicher

Herzlich willkommen zu den
„Online-Übungen zu Einführungsvorlesungen in
Allgemeiner Pädagogik“



EIN KOMMEN UND GEHEN: VERABSCHIEDUNG UND BEGRÜßUNG

Verabschiedung von Daniela Meyer

Von Oktober 2018 bis Juli 2023 war ich an der LMU als abgeordnete Lehrkraft zur Unterstützung des Praxisbezugs tätig. Der herzliche Empfang und die Unterstützung bei allen Fragen haben mir damals den Start in meinen neuen Aufgabenbereich leicht gemacht.

Als abgeordnete Lehrkraft unterstützte ich die Lehramtsstudierenden dabei, ihr gelerntes Theoriewissen mit der Praxis zu verbinden und einen Bezug zum Alltag als Lehrende herzustellen. Als Grundschullehrerin empfand ich die Arbeit an der LMU besonders spannend, da sich die Arbeit mit jungen Erwachsenen deutlich von einer Unterrichtsstunde mit meinen Erst- und Zweitklässlern unterschied. Gerade dieser Wechsel in den Arbeitsinhalten und dem Arbeitsniveau stellte für mich eine unglaubliche Bereicherung dar. Ich hoffe, dass ich den Studierenden in meinen Seminaren Anregungen für ihre zukünftige Lehrer:innenrolle mitgeben konnte, ich selbst habe durch die Auseinandersetzung mit neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen viele neue Ideen und Denkanstöße bekommen, die ich im Unterricht versuche bestmöglich umzusetzen.

Insgesamt empfand ich den regen Austausch mit Kolleg:innen und Studierenden für meine fachliche, aber auch meine persönliche Entwicklung sehr gewinnbringend. Ich hoffe, dass auch zukünftig Lehrkräfte aller Schularten die Chance für diesen spannenden Perspektivenwechsel nutzen und die Lehramtsstudierenden begleiten werden.

Daniela Meyer

Begrüßung von Prof. Dr. Katja Scharenberg

Es freut uns sehr, Frau Prof. Dr. Katja Scharenberg am Institut begrüßen zu dürfen. Sie tritt die Nachfolge von Herrn Prof. Dr. Ditton an. Frau Prof. Dr. Scharenberg studierte Soziologie und wurde anschließend in Erziehungswissenschaften promoviert und habilitiert. Die letzten Jahre hatte sie eine Professur für Bildungssoziologie an der Pädagogischen Hochschule Freiburg inne, entsprechend hat sie viel Erfahrung in der Lehrerbildung.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und ihre neuen Impulse.



EIN KOMMEN UND GEHEN: NEUE ABGEORDNETE LEHRKRAFT AM LEHRSTUHL

Vorstellung von Wolfgang Wurstbauer

Es freut mich, dass ich – Wurstbauer Wolfgang – mich als neues Mitglied am Lehrstuhl für allgemeine Pädagogik und Bildungsforschung als abgeordnete Lehrkraft zur Stärkung des Praxisbezuges vorstellen darf.

Wie der Name vermuten lässt, komme ich ursprünglich aus dem beschaulichen bayrischen Wald und bin nun im siebten Jahr als Mittelschullehrkraft tätig. Mein Studium mit dem Hauptfach Sozialkunde sowie den Didaktikfächern Mathe, Sport und Wirtschaft habe ich an der Universität in Passau abgelegt. Dort habe ich zusätzlich den Studiengang „Governance and Public Policy – Staatswissenschaften“ abgeschlossen. Als Multiplikator für den unlängst implementierten LehrplanPlus und damit einhergehenden Fortbildungsreihen durfte ich bereits recht früh in meiner Lehramtslaufbahn Luft in der Erwachsenenweiterbildung schnuppern. Zudem bereitet mir das zugetraute Amt als Praktikumslehrkraft – und der damit verbundene Austausch mit Studierenden – ebenso große Begeisterung.

Voller Vorfreude blicke ich nun auf die kommende Zeit, um meine in der Praxis gewonnenen Erfahrungen verbunden mit erziehungswissenschaftlichen Theorien für interessierte und engagierte Student:innen gewinnbringend anzubieten. Persönlich stimme ich in freudige Erwartung, die Möglichkeit zu bekommen, sich auf diesem Weg wieder intensiv mit dem neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisstand auseinanderzusetzen, sowie in einen auf Gegenseitigkeit beruhenden bereichernden Austausch zu kommen. Bereits jetzt ist es mir ein großes Anliegen, mich für die wertschätzende, offene und hilfsbereite Art der am Lehrstuhl Beteiligten zu bedanken.

Wolfgang Wurstbauer



FALLS AUCH SIE ABGEORDNETE LEHRKRAFT WERDEN MÖCHTEN

Sollten Sie sich für eine Teil-Abordnung zu 50% der Arbeitszeit am Institut interessieren, müssen Sie folgende formale Bedingungen erfüllen:

- Sie sind Lehrer:in und haben Ihre Probezeit erfolgreich abgeschlossen
- Sie haben Ihr erstes und zweites Staatsexamen mit mindestens gutem Erfolg abgelegt (Note jeweils 2,50 oder besser)
- Ihre aktuelle dienstliche Beurteilung enthält mindestens das Gesamturteil „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“
- Sie verfügen über die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten und Denken
- Sie sind bereit, in einem multidisziplinären Team mitzuwirken und sich hier einzubringen

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen, schriftlichen Bewerbungsunterlagen mit Vorschlägen (Titel und kurze Beschreibung) zu eigenen Seminaren bis spätestens 31.10.2023 an elena.gaertner@edu.lmu.de

NEUE WEGE IN DER SCHULENTWICKLUNG:

DAS PLANSPIEL *GUTE SCHULE*

Am 17. Juli haben wir uns abends bei Bier und Pizza mit engagierten Kolleg:innen aus allen Schularten getroffen, um gemeinsam über Schulentwicklung nachzudenken. Die Gruppe setzte sich zusammen aus einer bunten Mischung von ehemaligen Tutor:innen, Abgeordneten Lehrkräften und Kolleg:innen, die unmittelbar vor dem Eintritt ins Referendariat stehen oder bereits mitten im Referendariat oder Lehralltag angekommen sind. Gemeinsam in lockerer Runde testeten wir das Planspiel *Gute Schule*¹. Das Planspiel funktioniert mit Impuls- und Fokuskarten zu den sechs Qualitätsbereichen des deutschen Schulpreises. In der Gruppe entscheidet man sich mit begrenztem Budget und Zeit für unterschiedliche Schulentwicklungsprojekte und diskutiert diese.

Die unterschiedlichen Erfahrungen zwischen Land- und Stadtschulen, sowie die unterschiedlichen Schulformen bereicherten die Diskussionenorm. Beispielsweise begeisterte uns der Bericht aus der Grundschule Karlsfeld. Durch die gläsernen Wände ist es dort möglich, dass Schüler:innen selbstgesteuert den Unterricht verlassen, um vor dem Klassenzimmer Seil zu springen oder anderen körperlich ausgleichenden Aktivitäten nachzugehen².

Es war sehr inspirierend und schön, bei diesem Treffen das Engagement der unterschiedlichen Kolleg:innen zu erleben. Es gibt so viele von uns, die ähnliche Ansichten teilen und mit Freude Visionen entwickeln und verfolgen.

Abschließend waren sich alle einig, dass der Abend viel zu schnell zu Ende ging und aus diesem Format eine ganztägige Fortbildung entwickelt werden sollte. Diese ist für den Sommer 2024 geplant und es sollen ordentliche Fortbildungsbescheinigungen ausgestellt werden. Wer daran Interesse hat, meldet sich bitte bei Elena Gaertner (elena.gaertner@edu.lmu.de).

¹ <https://www.friedrich-verlag.de/planspiel-gute-schule/home/>

² <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/dachau/karlsfeld-grundschule-architekturen-2022-1.5610257>

Bildquelle: <https://www.friedrich-verlag.de/shop/planspiel-gute-schule-14860>

